



[MBD-Studenten vertreten Hochschule Aalen auf dem Start-Up Gipfel in Stuttgart](#)

02.08.2017 | Am diesjährigen Start-Up Gipfels in Stuttgart nahm auch die Die Gründungsinitiative der Hochschule Aalen stAart-UP!de teil. Unterstützt wurden sie von Master-Studenten des Studiengangs Business Development/Produktmanagement & Start-up-Management (MBD). Ziel war durch aufgeschlossene Gespräche und das Verteilen von Flyern Interesse am Studiengang und dem Gründen selbst zu wecken.

Die Messe bot Besuchern die Gelegenheit sich mit Start-Ups und Interessierten auszutauschen und über Angebote der Hochschule Aalen für Gründer und Gründungsinteressierte zu informieren. Das Aalener Team erläuterte an einem Präsentationstisch die verschiedenen Angebote der Hochschule und stellte im Rahmen eines Vortrags das Konzept der Gründerhochschule vor. Durch das Lösen kniffliger Rätsel würden die Interessierten außerdem spielerisch an das Thema „Gründung“ herangeführt.

Ergänzt wurde der Messeauftritt durch das Innovationszentrum der Hochschule Aalen, vertreten durch Herrn Dr. Ehrhardt. Die Start-ups aus dem Innovationszentrum beeindruckten mit spannenden Impulsvorträgen, sowie ausgestellten Produkten und Dienstleistungen auf der „Ökoinsel Ostwürttemberg“.

Eröffnet wurde der Start-up-Gipfel Baden-Württemberg am 14. Juli 2017 von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Weit mehr als 2.600 Teilnehmer begleiteten den Startschuss für die neue Gründungsoffensive des Landes unter dem Titel „Start-up BW“.

„Nirgendwo sonst werden jetzt schon mehr Patente pro Einwohnerin und Einwohner angemeldet als in Baden-Württemberg. Nirgendwo sonst wird – gemessen am Bruttoinlandsprodukt – so viel in Innovationen investiert. Nirgendwo sonst arbeitet ein so hoher Anteil der Beschäftigten in forschungsintensiven Industriezweigen“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann am 14. Juli 2017 in Stuttgart. Mit der Kampagne Start-up BW will die Landesregierung die Start-ups noch stärker fördern. „Zentrale Aufgabe der neuen Landeskampagne Start-up BW ist es, die regionalen Start-up-Landschaften und die Stärken Baden-Württembergs insgesamt als Start-up-Standort verstärkt zu bündeln und dessen Attraktivität national wie international sichtbar zu machen“, er-

läuterte Hoffmeister-Kraut.

Für die Studenten von MBD war der Tag eine gelungene Abwechslung zu dem Studentenleben. Sie konnten sich an den Ständen der anderen Start-ups informieren und verschiedenste Produkte, wie bspw. E-Bikes testen.

Weitere Details finden sie [hier](#)

Mehr Informationen unter startupbw.de

[Hier](#) geht es zum Artikel "Die Region präsentiert sich auf Start-up-Gipfel" in der Wirtschaft Regional Ausgabe, Juli 2017, S. 23.